

# Anleitung für die Lesespiele

## Der positive Effekt von Lesespielen

Lesen lernen kann für manche Kinder der Beginn von Schulfrust und Versagensgefühlen bedeuten. Kinder lernen einfach in einem individuellem Tempo Lesen und Schreiben. Wer länger dazu braucht, fühlt sich schnell abgehängt. Durch lautes Vorlesen in der Klasse werden Kinder oft bloßgestellt und viel mehr verunsichert als motiviert.

Lesespiele dagegen knüpfen an die kindlichen Entwicklungsprozesse an, sie kommen dem Bewegungsdrang der Kinder entgegen und verbinden das Lesen von Texten mit einer Tätigkeit, die das Kind ausführt. So wird das Lesen in einen lebenspraktischen Zusammenhang gesetzt und ist damit ungleich spannender als ein Text aus dem Lesebuch. Das Lesen ist Teil des Spieles, es ist Mittel zum Zweck und wird nicht als mühsam und schwierig erlebt. So haben die Kinder eine positive Leseerfahrung und trauen sich nach und nach auch an längere Texte.

## Wie sind Lesespiele aufgebaut?

Lesespiele bestehen in der Regel aus mehreren Karten, die zweigeteilt sind. Im oberen Teil steht eine Aussage, die dem dargestellten Bild entspricht, z.B. im Lesespiel Frühling: „ich liebe Erdbeeren, sie schmecken himmlisch.“ Das Bild zeigt dann zwei rote Erdbeeren. Im unteren Teil steht dann ein Satz, der inhaltlich nichts mit dem oberen Satz oder der Abbildung zu tun hat. In diesem Beispiel der Satz: „Das war ein sehr schöner Spaziergang.“ Statt der ersten Aussage steht auch oft nur der Anfang eines Satzes oder einer Frage, z.B. „Ich habe....“ im Lesespiel Weihnachtszeit.

Manche Lesespiele animieren zu körperlichen Aktivitäten, z.B. beim Lesespiel „Wir haben viel zu tun“: Ich messe unseren Klassenraum aus....“

## Anleitung

Alle Karten werden an die anwesenden Kinder verteilt. Ein Kind hat die Startkarte und beginnt. Es liest den unteren Satz auf seiner Karte vor, z.B. die Frage: „Wer hat den Hund?“ Alle Mitspieler sehen sich ihre Karte genau an, ob sie den Hund haben. Das betreffende Kind

zeigt seine Karte mit der Darstellung eines Hundes und darf nun die Frage unten auf der Karte stellen. So geht es reihum, bis alle Kinder an der Reihe waren und alle Fragen beantwortet wurden.

Lesespiele können auch mit etwas Aufwand selbst entwickelt und ausgearbeitet werden. Je individueller ein Spiel auf die Klassensituation passt, umso besser.

